



BERATUNGSUNTERLAGE

zu TOP 4:

Vorstellung der neuen Verwaltungsorganisation der Kernverwaltung der Gemeinde Weisenbach ab Sommer/Herbst 2023

a) SACHVERHALT

Der aktuelle Verwaltungsgliederungsplan der Kernverwaltung der Gemeindeverwaltung Weisenbach hat grundsätzlich einen zweigliedrigen Aufbau der Ämter. Dem Bürgermeister sind das Hauptamt sowie das Rechnungsamt unterstellt. Ergänzend ist dem Bürgermeister die Stabstelle/Assistenz Bürgermeister direkt untergeordnet. Demzufolge gewissermaßen 2,5-gliedrig. Den Abteilungen Haupt- und Rechnungsamt sind wiederum weitere Stellen bzw. Abteilungen unterstellt.

Der Gemeinderat der Gemeinde Weisenbach hat in der Sitzung vom 12. April 2022 dem Antrag von Herrn Hauptamtsleiter Wörner auf Versetzung in den Ruhestand sowie auf Teilzeitbeschäftigung einstimmig zugestimmt. Herr Wörner wird zum 01. August 2024 in den Ruhestand versetzt. Die Arbeitsphase der Teilzeitbeschäftigung beginnt ab 01. August 2022 und endet am 30. November 2023. Durch den aufgelaufenen Urlaub von Herrn Wörner wird dieser bereits ab Sommer 2023 der Verwaltung nicht mehr zur Verfügung stehen.

Die Stellen des Hauptamtsleiters, Rechnungsamtsleiters sowie der Stabstelle/Assistenz des Bürgermeisters in der Kernverwaltung der Gemeindeverwaltung Weisenbach sind bereits seit Jahren überlastet (Fürsorgepflicht des Arbeitgebers).

Der Geschäftsverteilungsplan mit dem Aufgabengliederungsplan ist auch bereits „in die Jahre gekommen“ und entspricht nicht mehr 100 % den tatsächlichen Zuständigkeiten. Die vorgenannten Pläne dienen der übersichtlichen Erfassung und Darstellung geschäftlicher Arbeitsaufgaben. Zweck ist eine persönliche sowie sachliche Tätigkeits- und Kompetenzabgrenzung, die klare Verantwortungsbereiche schafft und die betriebliche Zusammenarbeit fördert.

Die Stelle „Sekretariat des Hauptamtsleiters“ mit einem Stellenumfang von 70 % einer Vollzeitstelle wurde hausintern und interimsmäßig auf mehrere Personen verteilt und bis dato noch nicht wieder neu besetzt.

Aufgestellt: Weisenbach, 05.04.2023  Daniel Retsch Bürgermeister	Sichtvermerk: Weisenbach, 05.04.2023  Daniel Retsch Bürgermeister	Ausschuss genehmigt - abgelehnt am Gemeinderat genehmigt- abgelehnt am
--	---	---

Die Aufgaben und rechtlichen Rahmenbedingungen im technischen Bereich wie Wasser, Abwasser, Hoch- und Tiefbau, Liegenschaften (kommunale, aber auch private zur Flüchtlingsunterbringung), Sport, Spiel- und Festplätze, Klima- und Energiemanagement, Konzessionen, Breitband usw. haben in der Verwaltung in den letzten Jahren enorm zugenommen.

Aus den vorgenannten Sachverhalten/Gründen/Erläuterungen wurde eine neue dreigliedrige Verwaltungsorganisation der Kernverwaltung in der Gemeindeverwaltung Weisenbach erstellt.

Von Seiten der KBK Kommunal-Beratung Kurz GmbH aus Oedheim wurde der Auslastungsgrad dieser Stellen in der neu erstellten Verwaltungsorganisation der tatsächlichen Mitarbeiterkapazität gegenübergestellt.

Es wurde eine Personalbedarfsbemessung mittels Anwendung von Vergleichen gleichartiger Gemeindegrößen und Aufgaben durchgeführt, teils unter Verwendung von Fallzahlen, die die Mitarbeiter ermittelt haben und die von der KBK GmbH geprüft und wenn erforderlich, angepasst wurden.

Fazit:

Soweit möglich wurde die Personalbedarfsberechnung auf die ortsspezifischen Gegebenheiten ausgerichtet. Des Weiteren wurden interkommunale Referenzzahlen mit vergleichbaren Kommunen herangezogen. Diese Berechnungen ergaben, dass die aktuellen Aufgaben in der Gemeindeverwaltung einen Personalmehrbedarf von 1,2 Stellen erfordern.

Hinweise der Verwaltung:

Von der Neuorganisation und dem einhergehenden Zuständigkeitswechsel sind fast alle Stellen in der Kernverwaltung betroffen. Die Stellen in der Führungsebene sind selbsterklärend am Stärksten von der Neuorganisation betroffen.

Die Umsetzung der dreigliedrigen Verwaltungsorganisation wird stufenweise erfolgen, da zwischen Abgang des Hauptamtsleiters im Sommer 2023 sowie dem Arbeitsbeginn des künftigen Leiters der Bau- und Liegenschaftsverwaltung, Herrn Oliver Dietrich, zum 01. September eine Zeitspanne von ca. 2 Monaten liegen wird.

Die Stelle der „Bürger- und Ordnungsverwaltung/Stabstelle Bürgermeister“/ wird intern durch Frau Manuela Frorath und die Stelle der „Finanz- und Personalverwaltung“ durch Herrn Werner Krieg besetzt.

Die Stelle „Sachbearbeitung in der Bau- und Liegenschaftsverwaltung“ ist derzeit in Teilzeit ausgeschrieben und soll zum 01. Oktober 2023 neu besetzt werden.

Die Stelle der Assistentin, die für den Bürgermeister sowie die Leitung Bürger- und Ordnungsverwaltung/Stabstelle BM tätig ist, wird aktuell nicht besetzt, da diese Stelle durch die aktuelle Auszubildende, nach Beendigung der Ausbildung, besetzt werden soll.

Es wird auf Grund von Aufgabenübertragungen und Neubesetzungen der Stellen eine gewisse Übergangszeit/Interimszeit geben. Wir bitten die Bevölkerung für diesen Zeitraum um Verständnis und Nachsicht. Die Bürgerinnen und Bürger werden auf jeden Fall einen Ansprechpartner für Ihr entsprechendes Anliegen im Rathaus haben.

b) BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat nimmt die vorgestellte Verwaltungsorganisation zur Kenntnis.